



- Teilen
- Drucken
- Als PDF speichern

[Zurück zur Übersicht](#)
[Pressemitteilung](#)

L 385, Felssicherung in der Talheimer Steige

15.09.2023

Bau einer Betonschutzwand beginnt am 18. September 2023.



Standort der zukünftigen Betonschutzwand an der Talheimer Steige

Norbert Heinzelmann | Ref. 47.1 | RPT

Ab Montag, 18. September 2023 lässt das Regierungspräsidium Tübingen auf der L 385 eine ca. 270 Meter lange Betonschutzwand in der Talheimer Steige aufbauen. Die aus Betonfertigteilen bestehende Schutzwand wird bergseitig unmittelbar hinter den vorhandenen Bordsteinen hergestellt. Sie beginnt oben im Anschluss an den im vergangenen Jahr hergestellten Felsfangzaun. Die zukünftige Betonwand dient als Steinschlag- und Geröllfang.

Verkehrsregelung während der Bauzeit

Die Arbeiten an der Landesstraße werden unter halbseitiger Sperrung und der Verkehrsregelung mittels einer Baustellenampel durchgeführt. Für die Bauzeit werden vier Tage veranschlagt. Es ist vorgesehen die halbseitige Sperrung auch nachts in Betrieb zu lassen.

Das Regierungspräsidium Tübingen bittet die Verkehrsteilnehmenden für die im Zusammenhang mit der Maßnahme entstehenden Behinderungen um Verständnis.

Kosten

Die Kosten für den Bau der Betonschutzwand belaufen sich insgesamt auf rund 170.000 Euro. Diese werden durch das Land Baden-Württemberg getragen.

Hintergrundinformationen:

Im oberen Bereich der Talheimer Steige sind nach einem Gutachten des Geologischen Landesamtes aus Freiburg Felssicherungsarbeiten erforderlich. Aufgrund vorhandener Gefährdungen durch sich aus dem Oberhang lösenden Steine und kleinerer Felsblöcke wurde im vergangenen Jahr ein sogenannter Ösenankerzaun als Felsfangzaun auf eine Länge von rund 320 Metern zum Schutz der Verkehrsteilnehmenden gebaut. Abschließend dazu wird jetzt die 270 Meter lange Betonschutzwand ergänzt.

Informationen zu Sperrungen und Umleitungen können im Internet unter www.verkehrsinform-bw.de/baustellen abgerufen werden.

Hinweis für die Redaktionen:

Für Fragen zu dieser Pressemitteilung steht Ihnen Herr Matthias Aßfalg, Pressesprecher, Tel.: 07071/757-3008, gerne zur Verfügung.

Kategorie:

Abteilung 4

Pressestelle

Konrad-Adenauer-Straße 20
72072 Tübingen
Sekretariat: Gudrun Gauß
07071 757-3009
07071 757-3190
pressestelle@rpt.bwl.de



Katrin
Rochner
Leiterin
der
Koordini-
erungs-
und
Pressest-
elle



Jeanine
Großkloß
Stellv.
Leiterin
der
Koordini-
erungs-
und
Pressest-
elle



Naomi
Krimmel
Ansprech-
partnerin
Soziale
Medien



Matthias
Aßfalg
Pressesp
recher
für die
Abteilun
gen 2, 4,
StEWK,
SGZ



Dr.
Stefan
Meißner
Pressesp
recher
für die
Abteilun
g 7



Sabrina
Lorenz
Pressesp
recherin
für die
Abteilun
gen 1, 3,
5, 10, 11